



Würde für den Menschen

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Wer wir sind — 4
Was uns leitet — 6
Wie wir arbeiten — 8
Was wir tun — 10
Wie Sie uns helfen können — 14
Ihre Spende kommt an — 15

Unser Ziel ist eine Welt ohne Hunger, Armut und Ungerechtigkeit, in der jeder Mensch die Chance auf ein Leben in Würde hat.

Wer wir sind

Brot für die Welt setzt sich seit 1959 für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit ein. Nachhaltig. Verlässlich. Wirksam.

Wir engagieren uns weltweit in mehr als 90 Ländern. Dabei helfen wir allen Menschen, die arm und benachteiligt sind, unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter oder ihrem Glauben.

Brot für die Welt ist das Hilfswerk der evangelischen Kirchen in Deutschland. Wir sind fest verankert in allen Landes- und Freikirchen, ihren Gemeinden und ihrer Diakonie.

Unsere Arbeit finanzieren wir aus Spenden, staatlichen und kirchlichen Mitteln. Mit den uns anvertrauten Geldern gehen wir sorgsam und transparent um.

Wir sind international vernetzt. Denn nur im Austausch und in der Zusammenarbeit mit anderen können wir unsere Ziele erreichen.



KENIA —

In einer Pause teilen sich die Frauen der Selbsthilfegruppe „Gomano“ eine Melone aus eigenem Anbau. Mit Hilfe der Anglikanischen Kirche, einem Projektpartner von Brot für die Welt, haben sie gelernt, trotz der großen Trockenheit erfolgreich Obst und Gemüse anzubauen.



NEPAL —

In den vom Erdbeben betroffenen Regionen hilft unsere Partnerorganisation RRN (Rural Reconstruction Nepal) den Menschen, sich wieder eine Existenz aufzubauen.

Was uns leitet

Nächstenliebe

Die Not der Menschen in vielen Teilen dieser Welt berührt uns zutiefst. Deshalb ist es uns ein Herzensanliegen, denen beizustehen, denen das Nötigste zum Leben fehlt.

Menschenwürde

Für uns sind alle Menschen Geschöpfe Gottes und mit den gleichen Rechten geboren. Wir engagieren uns für jene, deren Rechte missachtet und deren Würde verletzt wird.

Weltweite Partnerschaft

Brot für die Welt ist Teil der ökumenischen Bewegung. Wir suchen die Zusammenarbeit mit kirchlichen und kirchennahen Organisationen in aller Welt, denen wir auf Augenhöhe begegnen.

INDIEN —

In den abgelegenen Regionen des Landes haben viele Menschen keinen Stromanschluss. Mit finanzieller Unterstützung von Brot für die Welt stattet die Organisation REDS (Rural Education for Development Society) besonders arme Familien im Bundesstaat Karnataka mit Solarzellen aus. So brennt selbst in der ärmsten Hütte Licht.



Wie wir arbeiten

Wir helfen Menschen, sich selbst zu helfen

Brot für die Welt leistet Hilfe zur Selbsthilfe. In mehr als 1.500 Projekten in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa ermöglichen wir armen und benachteiligten Menschen, sich aus eigener Kraft aus ihrer Not zu befreien. Dabei arbeiten wir eng mit einheimischen Partnerorganisationen zusammen.

Wir entsenden Fachkräfte und Freiwillige

Unsere Partner verfügen über gut ausgebildete Mitarbeitende. Fehlt es einmal an Spezialwissen, vermittelt Brot für die Welt berufserfahrene Fachkräfte aus Deutschland oder anderen europäischen Ländern. Darüber hinaus entsenden wir auch engagierte junge Erwachsene, die die Arbeit unserer Partner im Rahmen eines Freiwilligendienstes unterstützen.

Wir suchen den Dialog mit Politik und Gesellschaft

Wollen wir Hunger und Armut nicht nur punktuell, sondern global überwinden, so müssen wir unsere Wirtschafts- und Handelspolitik gerechter gestalten und nachhaltiger leben. Brot für die Welt sucht deshalb das Gespräch und die Auseinandersetzung mit Entscheidungsträgern in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und leistet entwicklungspolitische Bildungsarbeit.

Was wir tun

Wir sichern Ernährung

In vielen Teilen der Welt leiden Menschen an Hunger und Mangelernährung. Wir helfen Kleinbauern, dauerhaft genügend gesunde Lebensmittel zu produzieren.

Wir bekämpfen Armut

Jeder dritte Mensch weltweit ist arm – und hat deshalb kaum eine Chance auf ein menschenwürdiges Leben. Wir helfen Benachteiligten, ihr Einkommen zu erhöhen.

Wir ermöglichen Bildung

Hunderte Millionen von Menschen weltweit können weder lesen noch schreiben. Wir fördern den Schulbesuch von Kindern und finanzieren Jugendlichen eine Berufsausbildung.

Wir fördern Gesundheit

Lebensbedrohliche Krankheiten wie Typhus oder Cholera sind immer noch weit verbreitet. Wir betreiben Aufklärung und helfen, die medizinische Versorgung zu verbessern.

Wir schaffen Zugang zu Wasser

In vielen Regionen der Welt herrscht großer Wassermangel. Wir versorgen die Menschen mit Trinkwasser und ermöglichen Bauernfamilien, ihre Felder zu bewässern.



MALAWI —

Dank der Hilfe unserer Partnerorganisation CARD (Churches Action in Relief and Development) freuen sich die Menschen im Dorf Samuti über eine reiche Ernte.



BANGLADESCH —

Vielen Armen wird der Zugang zu Land verwehrt. Unsere Partnerorganisation CDA (Community Development Association) hilft ihnen, für ihre Rechte einzutreten.

Was wir tun

Wir schützen Menschenrechte

Überall werden die Menschenrechte mit Füßen getreten. Wir verteidigen Menschen, denen Gewalt oder Unrecht angetan wurde.

Wir bewahren die Schöpfung

Klimawandel und Umweltzerstörung betreffen uns alle – am schlimmsten trifft es aber die Armen. Wir bekämpfen die Ursachen und versuchen, die Folgen abzumildern.

Wir unterstützen Frauen

Frauen leiden am meisten unter Hunger, Armut, Gewalt und Benachteiligung. Wir fördern sie, machen sie stark und setzen uns für Chancengleichheit ein. Wir betreiben Aufklärung und helfen, die medizinische Versorgung zu verbessern.

Wir stehen Kindern und Jugendlichen bei

Vielorts schufteten Mädchen und Jungen von morgens bis abends, leben auf der Straße oder werden als Kindersoldaten missbraucht. Wir tragen dazu bei, dass Kinder behütet aufwachsen können und ihre Rechte geschützt werden.



PERU —
Dank der Unterstützung unserer Partnerorganisation Diaconia haben indigene Bauernfamilien im Andenhochland wieder eine Perspektive (links).

INDONESIEN —
Auf der Insel Alor verhilft unsere Partnerorganisation Community Development Bethesda Kindern zu einem guten Start ins Leben (rechts).



Wie Sie uns helfen können

Unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende

Um armen und benachteiligten Menschen zu helfen, benötigen wir Ihre Unterstützung. Jeder Betrag zählt! Mit Ihrer Spende tragen sie dazu bei, dass Hungernde satt werden, Kinder in die Schule gehen können und Kranke eine bessere medizinische Versorgung erhalten.

Werden Sie Fördermitglied

Sie möchten uns dauerhaft dabei helfen, Menschen ein Leben in Würde zu ermöglichen? Dann werden Sie Fördermitglied und unterstützen Sie Brot für die Welt mit einer festen monatlichen Spende Ihrer Wahl. Dadurch schenken Sie uns Verlässlichkeit, mit der wir die Zukunft gestalten können.

Bedenken Sie uns in Ihrem Testament

Sie möchten über Ihr eigenes Leben hinaus Gutes bewirken? Dann berücksichtigen Sie Brot für die Welt doch in Ihrem Testament. So stellen Sie sicher, dass Ihr Nachlass in Ihrem Sinne verwendet wird – ohne steuerliche Abzüge, denn wir sind von der Erbschaftssteuer befreit.

Werden Sie Teil unserer Community

Brot für die Welt ist auch im Internet aktiv. Abonnieren Sie unseren Newsletter! Oder folgen Sie uns auf Facebook und Twitter! So sind Sie immer auf dem Laufenden und können uns zum Beispiel bei Online-Petitionen unterstützen. Nur gemeinsam können wir die Welt verändern!

Ihre Spende kommt an

Spendenkonto

Brot für die Welt
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB
www.brot-fuer-die-welt.de/spenden

Kontakt

Brot für die Welt
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V.
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
Telefon 030 65211 4711
kontakt@brot-fuer-die-welt.de
www.brot-fuer-die-welt.de

Geprüft und empfohlen

Für das Vertrauen, das Sie Brot für die Welt mit Ihrer Spende entgegenbringen, danken wir Ihnen ganz herzlich. Um sicherzustellen, dass die uns anvertrauten Gelder sachgerecht und wirkungsvoll verwendet werden, haben wir verschiedene Kontrollverfahren eingerichtet – von der unabhängigen Buchprüfung unserer Projektpartner bis hin zur Begutachtung unserer eigenen Jahresrechnung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Die ordnungsgemäße Verwendung der Mittel bestätigt uns das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jedes Jahr mit seinem Spendensiegel.



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.





Würdesäule.

Bildung ermöglicht Menschen,
sich selbst zu helfen und aufrechter
durchs Leben zu gehen.

brot-fuer-die-welt.de

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.